

Reutlinger General-Anzeiger

07. Mai 2013

Technik wirft Garhammer/Klooz zurück

KAMP LINTFORT. An das dritte Saison-Rennen zur deutschen Seitenwagen-Meisterschaft denken Tobias Garhammer (1. RMC Reutlingen) und sein Beifahrer Michael Klooz (Welzheim) nur ungern zurück. Waren sie doch an diesem Renntag bis auf das Qualifying, als das Duo Elfter und drittbestes deut-

sches Team war, vom Pech verfolgt. Im ersten Rennen löste sich kurz vor dem Start aus unerklärlichen Gründen ein Kabel der Zündung, woraufhin der Motor ausging. Nach schneller Reparatur nahm das Gespann das Rennen mit einer Runde Rückstand auf und kam angesichts vieler Ausfälle noch auf

den 15. Rang. Im zweiten Lauf lagen Garhammer/Klooz eine Runde vor Schluss auf einem beachtlichen zehnten Rang, ehe sich der Motor entschloss, seinen Dienst endgültig zu verweigern. Das zog wieder mal einen Ausfall in letzter Runde nach sich und bedeutete keine Punkte in diesem Lauf. (v/GEA)